



Im **Zentrum für Bildung und Forschung an Außerschulischen Lernorten (ZentrAL)** am **Campus Landau** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

## **der Geschäftsführerin/des Geschäftsführers (1,0 EGr. 13 TV-L)**

für die Dauer von zunächst fünf Jahren zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

### **Aufgabenschwerpunkte:**

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die sich eigeninitiativ und motiviert für Aufbau und Weiterentwicklung des neu gegründeten Zentrums für Bildung und Forschung an Außerschulischen Lernorten (ZentrAL) einsetzt. An der Universität Koblenz-Landau gibt es aktuell 16 Außerschulische Lernorte. Ziel der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung ZentrAL ist es, die Potenziale dieser Lernorte weiter auszubauen und für drittmittelfähige bildungswissenschaftliche Forschung, forschungsbasierte und praxisnahe Lehramtsausbildung sowie die Wirkung der Universität in die Regionen zu optimieren.

Die Aufgaben der ZentrAL-Geschäftsführung umfassen u.a.

- Strategische Planung, Koordination, Förderung, Umsetzung, Begleitung und Evaluation von interdisziplinärer Forschung zu und Lehre an den beteiligten Außerschulischen Lernorten,
- Organisation und Durchführung von wissenschaftlichen Fachtagungen und Workshops zu Außerschulischen Lernorten,
- Unterstützung bei Drittmittelakquise, Antragstellung und Berichterstattung,
- Koordination des Aufbaus und der Weiterentwicklung von Außerschulischen Lernorten,
- Öffentlichkeitsarbeit und Etablierung der Marke ZentrAL,
- Ausbau der regionalen Vernetzung mit Schulen,
- eigenständige Akquise externer Partner, Spender und Sponsoren;
- zwei Semesterwochenstunden Lehrverpflichtung im Rahmen der Außerschulischen Lernorte.

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad), oder ein Masterabschluss vorzugsweise an der Schnittstelle „Bildung und Umwelt“.
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmittelprojekten oder im Projektmanagement

Erwartet werden

- Berufserfahrung im Hochschulwesen, insbesondere in der empirischen bildungswissenschaftlichen Forschung und der Koordination von interdisziplinären Projekten.
- Strukturierte und selbständige Arbeitsweise, überdurchschnittliche Eigeninitiative und persönliche Einsatzbereitschaft, Fähigkeit zum strategischen und interdisziplinären Denken, hohe soziale Kompetenz, Kooperationsfähigkeit und Teamfähigkeit, sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch.

Erwünscht sind

- eine Promotion im Bildungswissenschaftlichen Bereich, idealerweise mit Bezug zur MINT-Fachdidaktik,
- Erfahrung im Umgang mit Schülerinnen und Schülern an Außerschulischen Lernorten und in der Erarbeitung didaktischer Konzepte für außerschulische Lernorte.



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerber/innen senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **15.12.2014** unter Angabe der Kennziffer **128/2014** an den **Präsidenten der Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt, Rhabanusstr. 3, 55118 Mainz**.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als unbeglaubigte Kopien ein und verwenden Sie keine Mappen/Klarsichtfolien, da eine Rückgabe aus Kostengründen nicht erfolgt. Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

[www.uni-koblenz-landau.de/uni/stellen](http://www.uni-koblenz-landau.de/uni/stellen)